|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |  | Ort und Datum:        |
| Auskunft erteilt; Tel.-Nr.      |
| E-Mail:      |

(Örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe)

An den

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

- Landesjugendamt -

48133 Münster

**Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen für zusätzliche Plätze
in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege**

**(Runderlass des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW (MKFFI) vom 19. Oktober 2020, geändert durch Runderlass vom 18. Mai 2022)**

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Maßnahmen zum Erhalt von Plätzen in Kindertageseinrichtungen**

|  |  |
| --- | --- |
| **in der Kindertageseinrichtung**NameStraßePLZ, OrtAktenzeichen des LJA –soweit bekannt**50 0303-****Vorhandene Plätze in der Kindertageseinrichtung:****U3:****Ü3:** | **[ ]** Neubaumaßnahmen inkl. Ersatz- und Ergänzungsbe- schaffung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Nrn. 2.6.1.3 b) aa), 2.6.1.4 b) aa) und 2.6.1.5 b) aa) i. V. m. Nr. 4.4.1.1 der Richtlinie**[ ]** Aus- und Umbaumaßnahmen inkl. Ersatz- und Ergän- zungsbeschaffung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Nrn. 2.6.1.3 b) aa), 2.6.1.4 b) aa) und 2.6.1.5 b) aa) i. V. m. Nr. 4.4.1.2 der Richtlinie[ ]  Maßnahmen, die der Wiederherstellung oder Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Zustandes dienen (Sanierungsmaß- nahmen) nach Nrn. 2.6.1.3 b) bb), 2.6.1.4 b) bb) und 2.6.1.5 b) bb) i. V. m. Nr. 4.4.1.4 der Richtlinie |
| **Beantragte Fördersumme:**  | **für Neu-, Aus- und Umbaumaßnahmen inkl. Ersatz- und** **Ergänzungsbeschaffung nach Nrn. 2.6.1.3 b) aa), 2.6.1.4 b) aa) und 2.6.1.5 b) aa):****€****für Sanierungsmaßnahmen nach Nrn. 2.6.1.3 b) bb), 2.6.1.4 b) bb) und 2.6.1.5 b) bb):** **€** |
| Es wird ausdrücklich bestätigt, dass* die notwendigen Eigenmittel zur Verfügung stehen und der erforderliche Eigenanteil

[ ]  *vom Träger der Einrichtung* [ ]  *von der Kommune*übernommen wird.Die Kommune hat ein Haushaltssicherungskonzept zu beachten. [[1]](#footnote-1)[ ]  *ja* [ ]  *nein*Das Haushaltssicherungskonzept wurde[ ]  *genehmigt*  [ ]  *nicht genehmigt*.* der Träger in der Lage ist, eine dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) entsprechende oder eine in privat-gewerblicher Trägerschaft stehende Einrichtung zu führen,
* die Anerkennung des Bedarfs aus jugendhilfeplanerischer Sicht vorliegt,
* die Prüfung der Maßnahme nach Nr. 2.6 der Förderrichtlinie bei Baumaßnahmen hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit der Planung und Konstruktion und der Angemessenheit der Kosten zu folgendem Ergebnis führte:

 [ ]  *keine Bedenken* [ ]  *siehe beigefügte Stellungnahme** die beantragte Maßnahme nach Nrn. 2.6.1.3 b) aa), 2.6.1.4 b) aa) und 2.6.1.5 b) aa) der Förderrichtlinie zur Qualitätsentwicklung der Kindertageseinrichtung beiträgt.
* bei einer beantragten Sanierungsmaßnahme der Träger seinen Sorgfaltspflichten hinsichtlich der Instandhaltung bzw. Wartung des Gebäudes einschließlich der Außenanlagen beim Erhalt der Bausubstanz nachgekommen ist.
 |

|  |
| --- |
| Sofern die beantragten Maßnahmen nach Nrn. 2.6.1.3 b), 2.6.1.4 b) und 2.6.1.5 b) der Richtlinie nicht durchgeführt werden, würden künftig      U3-Plätze und       Ü3-Plätze in der o. a. Kindertageseinrichtung wegfallen.**Begründung (mit Darstellung zur Ermittlung der Anzahl der wegfallenden Plätze):**      |

|  |
| --- |
| Für diese vorgesehene Maßnahme beantrage ich die Fördermittel gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen *für zusätzliche Plätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege*. |

|  |
| --- |
| Den Zuschussbetrag bzw. die Zuschussbeträge bitte ich auf folgendes Konto zu überweisen: |
| IBAN |       |
| Bankinstitut |       |
| Verwendungszweck |       |

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

(maschinenschriftl. Wiederholung, Funktion)

1. In den Fällen zu beantworten, in denen die Kommune den Eigenanteil übernimmt. [↑](#footnote-ref-1)